

Auftraggeber Rad Center Derkum GmbH
Schleidener Straße 33
53919 Weilerswist-Derkum
QM-Nr.: QA 05 100 02086

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell RCD6
Typ RCD6 606
Radgröße 6 J x 16 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \varnothing (mm)	Ein- press- - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
X2	RCD6 606 X2/BA05 N3 $\varnothing 63,4-\varnothing 56,1$	4/100/56,1	45	650	1975	11/2004
X2	RCD6 606 X2/BA04 N4 $\varnothing 63,4-\varnothing 56,6$	4/100/56,6	45	650	1975	11/2004
X2	RCD6 606 X2/BA01 N10 $\varnothing 63,4-\varnothing 60,1$	4/100/60,1	45	650	1975	11/2004
PE	RCD6 606 PE/ohne Ring	4/108/65,1	25	650	1975	11/2004
W4	RCD6 606 W4/BA11 N25 $\varnothing 72,6-\varnothing 67,1$	4/114,3/67,1	45	650	1975	11/2004
D3	RCD6 606 D3/ohne Ring	5/112/66,6	46	650	1995	11/2004

Kennzeichnung

KBA-Nummer 46050
 Herstellerzeichen RCD-Germany
 Radtyp und Ausführung RCD6 606(s.o.)
 Radgröße 6Jx16H2
 Einpreßtiefe ET (s.o.)
 Gießereikennzeichen JAW
 Herkunftsmerkmal Germany
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/112	195/40R16	46	650
4/100	195/40R16	45	650
4/108	195/40R16	25	650
4/114,3	195/40R16	45	650

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 9,8 kg.

Hinweise zum Sonderrad
entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Radzeichnung	-	12.12.04
Radzeichnung	mit Änderung vom RCD6-606	24.01.05
Radzeichnung	mit Änderung vom RCD6-606-2	15.09.04
Befestigungsmittelzeichnung	1912111C	08.07.05
Zentrierringzeichnung	mit Änderung vom wfv 6467	28.07.05
Nabenkappenzeichnung	MB-NT-75	09.11.95
Befestigungsmittelzeichnung	15572	04.06.99
Befestigungsmittelzeichnung	S1 01474	06.12.00
Befestigungsmittelzeichnung	3721T21D	10.01.05
Befestigungsmittelzeichnung	mit Änderung vom 3714T01B	23.05.02
	mit Änderung vom	02.04.01
		02.04.01
		08.11.95
		12.04.00
		08.11.95
		05.04.00

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 10.August 2005



Bohlander

00083856.DOC